

Zeitschrift: Mensuration, photogrammétrie, génie rural
Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =
Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF))
Band: 71-M (1973)
Heft: 11

Rubrik: Veranstaltungskalender
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungskalender

Datum: Thema, Ort, V = Veranstalter, A = Anmeldung (Bedingungen, soweit bekannt).

12.–15. 11. 1973:

Technik für oder gegen den Menschen? Symposium an der ETH Zürich (siehe separate Ankündigung).

13./14. 11. 1973:

Kurs für Unternehmensführung, Hertenstein (LU).

V = Gruppe der Freierwerbenden des SVVK

A = Anmeldefrist abgelaufen

16. 11. 1973:

ETH-Tag, Zürich.

17. 11. 1973:

Herbsttagung der Schweizerischen Photogrammetrischen Gesellschaft (SGP), Zürich (siehe separate Ankündigung).

30. 11./1. 12. 1973:

Kurs für Unternehmensführung, Hertenstein (LU). Wiederholung der Tagung der GF SVVK vom 13./14. 11. 1973.

7. 12. 1973:

9. Sitzung der Automationskommission des SVVK, Zürich. Offen auch für Interessenten, die der Kommission nicht angehören. Vorherige Anmeldung bei Prof. R. Conzett, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie an der ETHZ, Tel. 01 / 32 62 11.

Februar 1974 (2 Tage, Freitag/Samstag):

Voraussichtlich: *Informationstagung «Nachführung von ADV-Grundbuchvermessungen»* (siehe Voranzeige im Mitteilungsblatt 12/73).

6.–16. 9. 1974 (Voranzeige):

FIG-Kongreß Washington, D.C. (USA).

Technik für oder gegen den Menschen?

Öffentliches Symposium der ETH Zürich, 12. bis 15. November 1973, nachmittags 16 bis 19 und 20 bis 22 Uhr, ETH-Hauptgebäude.

Das diesjährige ETH-Symposium wird sich mit dem Themenkreis «Mensch, Technik, Umwelt» befassen. In Vorträgen und Diskussionen sollen die grundlegenden Probleme der zivilisatorischen Entwicklung dargestellt und die neue Aufgabe der Hochschule, die sich daraus ergibt, erarbeitet werden.

Montag, 12. November

Grundprobleme unserer technisch-gesellschaftlichen Existenz

Begrüßung durch ETH-Präsident H. Ursprung

16 bis 19 Uhr: Eröffnungsansprache von Bundesrat H.-P. Tschudi, Vorträge von Prof. F. Cramer, Göttingen; Dr. W. Pankow, Zürich; Dr. H. Thiemann, Genf

20 Uhr: Prof. H. Rumpf, Karlsruhe; Diskussion

Dienstag, 13. November

Möglichkeiten struktureller Veränderungen in Wirtschaft und Technologie

16 bis 19 Uhr: Vorträge von Dr. E. Kowalski, Zug; Dr. S.P. Mauch, Zürich; Dr. F. Kern, Schaffhausen; Dr. E.F. Schumacher, London

20 Uhr: Diskussion in Gruppen

Mittwoch, 14. November

Alternativen der Energieerzeugung und Energieverwendung

16 bis 19 Uhr: Vorträge von dipl. Ing. ETH M. Kohn, Baden; Dr. E. Trümpy, Olten; Prof. K.M. Meyer-Abich, Starnberg; Dr. Th. Ginsburg, Zürich; dipl. Ing. ETH U. Zahn, Schaffhausen

20 Uhr: Diskussion in Gruppen

Donnerstag, 15. November

Die neue Aufgabe der Hochschule

16 bis 19 Uhr: Vorträge von H. Pestalozzi, Rüschlikon; Dr. H. Rausch, Zollikon; Prof. P. Fornallaz, Zürich; Prof. P. Matile, Zürich; Prof. B. Fritsch, Zürich; dipl. Ing. ETH Chr. Leuthold, Zürich

20 Uhr: Podiumsgespräch: Leitung: Prof. G. Huber; Teilnehmer: Dr. E. Freitag, Zürich; dipl. Arch. ETH H. Huber, Zürich; Prof. Hs. Kern, Zürich; stud. El.-Ing. Chr. Mikulski, Zürich; Prof. Hs. Primas, Zürich; Frau dipl. Ing. ETH B. Schulthess, Zürich; Prof. W. Stumm, Zürich

Freitag, 16. November

10.30 bis 12 Uhr: *Im Rahmen des ETH-Tages*: Festansprache: **Technische Hochschulen in der heutigen Zeit – eine kritische Besinnung**

von Rektor H. Zollinger, Zürich (Kongreßhaus Zürich, Eingang T)
Ort: ETH Zürich, Hörsäle im Hauptgebäude: Auditorium Maximum mit Großfernsehübertragung in den Hörsälen F3 und F7, Eingang Rämistraße (Platzangebot auf 1500 beschränkt)

Auskunft, Anmeldung und Programmbestellung: Koordinationsstelle ETH-Symposium 1973, Gloriastraße 35, 8006 Zürich, Tel. 01 / 32 62 11

Symposiums-Komitee: Prof. P. Fornallaz, Prof. B. Fritsch, Dr. Th. Ginsburg, Dr. P. Käfer, Prof. Hs. Kern, dipl. Ing. ETH U. Zahn

Die Vermessungsaufsichtsbeamten tagten im Kanton Schwyz

H. Braschler

Am 6. und 7. September versammelten sich die Vermessungsaufsichtsbeamten des Bundes und der Kantone in Brunnen zu ihrer ordentlichen Jahreskonferenz im großen Park-Hotel.

Gleich zu Beginn unserer Tagung wurden wir durch den Willkommgruß von Kantonsingenieur E. Beeler auch über den Stand und die Organisation der Grundbuchvermessung in diesem Kanton orientiert. In beiden Tageszeitungen «Schwyzer Zeitung» und «Bote der Urschweiz» wurde in Wort und Bild eingehend berichtet über die Mobilmachung des Geb Inf Rgt 29, tatsächlich ein Lichtblick in der heutigen Zeit, wo doch gewisse Zeitungen und zum Teil auch unsere Massenmedien diejenigen speziell erwähnen und glorifizieren, die nicht einrücken!

Präsident W. Kummer, Kantonsgeometer Bern, eröffnete die Konferenz und begrüßte speziell Vermessungsdirektor W. Häberlin und E. Huber, Direktor der Eidgenössischen Landestopographie, sowie Professor Chaperon als Vertreter der ETHZ. Er gedachte des verstorbenen Kollegen Armin Buess, alt Kantonsgeometer, Bern, eines treuen und prominenten Mitglieds unserer Konferenz, der als ausgezeichnete Sänger auch viel zur Unterhaltung und Fröhlichkeit unserer Veranstaltungen beigetragen hat. Die üblichen statutarischen Geschäfte fanden eine rasche Erledigung. Aus dem Jahresbericht des Präsidenten sei festgehalten, daß die Konferenz den Kantonen empfahl, den einheitlichen Nachführungstarif einzuführen. Mehrere Kantone taten dies bereits auf den 1. Januar 1973, während eine weitere